



Studiengruppe und Semester:	BA 7 + BA 7 WDH
PStO:	20142, 20162 und 20182
<b>MODUL NR.:</b>	<b>11.2: PROJEKT 2</b>
Lfd. Nr. Lehrveranstaltung:	11.2.1 PROJEKT 2
Art der Lehrveranstaltung:	SU / Ü / S / PA
Thema:	CHIEMSEE LIVING – MODENER WOHNUNGSBAU
Art und Anzahl Leistungsnachweis:	PSTA
Gewichtung der Einzelnote:	100%
Zulassungsvoraussetzung für Fach Nr:	nein
1.Prüfer:	Prof. Dr. Michael Körner
2.Prüfer:	Prof. Martin Kühfuß
Dauer der schriftlichen Prüfung:	–
Zugelassene Hilfsmittel:	alle
Starttermin:	04.10.2022
Abgabetermin:	25.01.2023



### CHIEMSEE LIVING – MODENER WOHNUNGSBAU AM CHIEMSEE

In unserem Projekt „**CHIEMSEE LIVING – Moderner Wohnungsbau am Chiemsee**“ werden wir uns in der Analyse mit der Typologie des Wohnens auseinander setzen. Sie sind auf dieser Grundlage dazu aufgefordert, in ihrem Entwurf eigenständige, innovative und energetische wegweisende Lösungen zu erarbeiten.

Das Projekt hat einen Realistischen Hintergrund: Ein Privater Investor möchte ein Gewerbegrundstück mit einem Bestandsgebäude umwidmen lassen, um dort einen Geschößwohnungsbau zu errichten. Es soll nach bisherigen Absprachen und einer Bauvoranfrage bei der Kommune Prien am Chiemsee ein 3 geschossiges Gebäude mit ausgebautem Dachgeschoß möglich sein. Der potentielle Bauherr ist bestrebt, ein modernes, energetisches und wegweisendes Gebäude zu entwickeln. Es soll ein Wohnungs- wie auf Generationenmix entstehen. Aufgrund des realistischen Hintergrundes des Projektes werden wir uns mit konkreten Themen der Umsetzbarkeit eines Projektes auseinandersetzen, welche ihnen in den ersten Schritten im Architekturbüro unbedingt begehen werden, die da wären: Abstandsflächenberechnung, Flächen- und Kubaturberechnung, Maß der Baulichen Nutzung wie GRZ, GFZ, Erstellen eines Bauantrages mit den notwendigen Unterlagen, Werkplanung und Regeldetails.



Studiengruppe und Semester:	ARC BA 7 + BA 7 WDH
PStO:	20182
<b>NR: MODUL :</b>	<b>1.7: Entwerfen Projekt 2</b>
Lfd. Nr. Lehrveranstaltung:	1.7.1 Entwerfen Projekt 2
Art der Lehrveranstaltung:	S, PA
Thema:	The Why Factory TH RO
Art und Anzahl Leistungsnachweis:	PSTA
Gewichtung der Einzelnote:	100%
Zulassungsvoraussetzung für Fach Nr:	nein
1.Prüfer/ Prüfergruppe:	Prof. Denise Dih
2.Prüfer/ Prüfergruppe:	Prof. Ulrike Förschler
Dauer der schriftlichen Prüfung:	-
Zugelassene Hilfsmittel:	alle
Starttermin:	05.10.2022
Abgabetermin:	25.01.2023

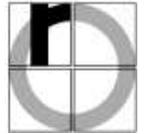
# THE WHY FACTORY

„The Why Factory“ an der TU Delft ist wohl eine der visionärsten Architekturschulen, die mit einem radikalen Programm, alles denkbare in Frage stellt. Mit Winy Maas (MVRDV) bot sich nicht nur didaktisch die Chance einer Neuerfindung, nach einem Brand, der die Architektur fakultät fast vollkommen zerstörte, konnte auch in baulicher Form das inhaltliche Konzept konsequent umgesetzt werden. Herzstück bildet eine dreigeschossige Tribüne, die als raumbildendes Element im Raum vielfältig genutzt werden kann. Vor allem dient sie dem Austausch und der Kommunikation, für Präsentationen, Vorträge und vieles mehr an öffentlichen Veranstaltungen. Wichtiges Anliegen von Winy Maas ist die Wahrnehmung von außen, der Diskurs mit der Gesellschaft, raus aus dem Elfenbeinturm, um real etwas zu bewegen.

Hier wollen wir mit dem interdisziplinären Projekt „The Why Factory TH Rosenheim“ anknüpfen. Zum ersten Mal seit Neugründung des Studiengangs Architektur wird ein Projekt sowohl im Studiengang Architektur als auch im Studiengang Innenarchitektur angeboten. Damit wollen wir zwischen dem renommierten Studiengang Innenarchitektur und dem noch sehr jungen Studiengang Architektur Synergien schaffen. Der unterschiedliche Blickwinkel von Außen bzw. von Innen schafft unterschiedliche Perspektiven, in der Juxtaposition sollen sich diese Denkansätze beflügeln.

Die Hypothese lautet, die Fakultät IAD wird mit einem Satelliten, einem externen Campus-Gebäude, mitten in der Innenstadt von Rosenheim sichtbar. So können wir uns im Rahmen unserer kreativen Arbeit mit aktuellen Themen auseinandersetzen und einem öffentlichen Diskurs stellen. Nutzen wollen wir dafür das ehemalige Karstadt Sport Gebäude, das schon seit einigen Jahren leer steht. Nun gibt es einen neuen Eigentümer, der sich die Hochschule als neuen Mieter wünscht. Das ist natürlich Zukunftsmusik, aber was wäre wenn?

Die Belegung des FWPM Green City, in Kooperation mit dem Fraunhofer Institut, wird empfohlen!



Studiengruppe und Semester:	ARC BA 7
PStO:	20182
<b>MODUL NR.:</b>	<b>11.2: Vertiefungsprojekt 2</b>
Lfd. Nr. Lehrveranstaltung:	11.2.1 / Vertiefungsprojekt 2
Art der Lehrveranstaltung:	S, Ü, PA
Thema:	Tiny-House-Siedlung in Schalldorf bei Rott am Inn
Art und Anzahl Leistungsnachweis:	PSTA
Gewichtung der Einzelnote:	100%
Zulassungsvoraussetzung für Fach Nr.:	nein
1.Prüfer:	Prof. Martin Kühfuss, Prof. Dr.-Ing. Jochen Stopper
2.Prüfer:	Prof. Dr.-Ing. Jochen Stopper, Prof. Martin Kühfuss
Dauer der schriftlichen Prüfung:	-
Zugelassene Hilfsmittel:	alle
Starttermin:	05.10.2022
Abgabetermin:	25.01.2023



Tiny Häuser sind in aller Munde. Temporäre Behausungen auf kleinstem Raum, flexibel und mobil. Hierzu gibt es sicherlich kontroverse Standpunkte. Bedeuten Tiny Häuser Flächenfraß mit schlechtem A/V-Verhältnis oder haben sie durchaus eine Relevanz für Wohnen auf Zeit für den kleinen Geldbeutel. Hierzu ist eine Haltung zu finden und dafür objektive Untersuchungen notwendig. Ziel des Vertiefungsprojektes ist die Entwicklung eines Tiny-House Prototypen und ein Entwurf für eine „Tiny-House-Siedlung“. Das Tiny-House soll flexibel sein und sich variabel vervielfältigen lassen. Auch stapelbare Systeme sind denkbar. Vorverfertigung und eine nachhaltige Bauweise spielen eine zentrale Rolle. Die Verwendung des Baustoffes Holz liegt nah, andere Materialien werden aber nicht ausgeschlossen. Die Gebäude/Siedlung müssen in jedem Fall folgenden Ansprüchen gerecht werden: Baukultur und Ästhetik, hohe Lebensqualität, Klimaneutralität über den gesamten Lebenszyklus und Kreislauffähigkeit.

Verschiedene Aspekte können vertieft werden:

- Baukonstruktive Durcharbeitung bis ins Detail
- Kostenberechnung nach DIN 276
- Energie- und Ökobilanzierung

Die Aufgabenstellung basiert auf einer Anfrage für ein Projekt in Schalldorf bei Rott am Inn. Der Bauherr zeigt sich sehr offen was die unterschiedlichen Ausführungen der Tiny-House Konzepte angeht.

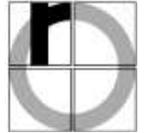


Studiengruppe und Semester:	ARC BA 7
PStO:	20182 oder 20212
<b>NR: MODUL :</b>	<b>11.2: Vertiefungsprojekt 2</b>
Lfd. Nr. Lehrveranstaltung:	11.2.1 P2V Vertiefungsprojekt 2
Art der Lehrveranstaltung:	Projekt
Thema:	Wohnumfeld verbesserungen mit dem Fokus der Nachhaltigkeit
Art und Anzahl Leistungsnachweis:	PSTA
Gewichtung der Einzelnote:	100%
Zulassungsvoraussetzung für Fach Nr:	nein
1.Prüfer/ Prüfergruppe:	Prof. Hermann Krose, LB. Anja Sethi - Rinkes
2.Prüfer/ Prüfergruppe:	LB. Anja Sethi – Rinkes, Prof. Hermann Krose
Dauer der schriftlichen Prüfung:	--
Zugelassene Hilfsmittel:	alle
Starttermin:	11.10.2022
Abgabetermin:	25.01.2023

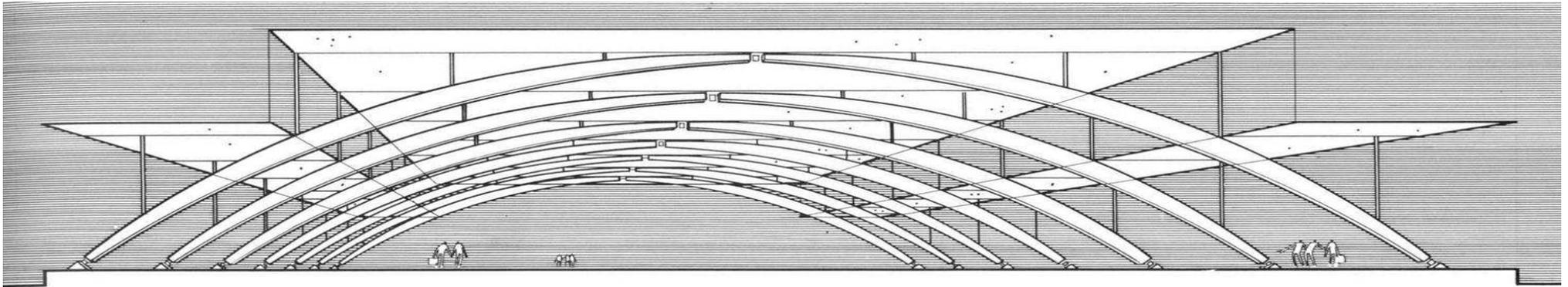


In diesem Semester 2022/2023 werden wir uns mit der Entwicklung eines typischen Vorstadt-Quartiers beschäftigen. Schwerpunkte hierbei sind der Städtebau, energetische Sanierung und Nachverdichtung. Für diese Untersuchungen steht uns ein Wohngebiet in Grafrath bei München zur Verfügung. Ziel ist es, mehr Wohnraum zu schaffen und dabei sensibel mit dem Bestand umzugehen.

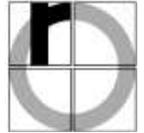
In vielen Städten und Gemeinden befinden sich in Wohngebieten kleine Einfamilienhäuser auf sehr großen Grundstücken. Die Bewohner leben mittlerweile oft allein oder zu zweit auf über 100 qm. Die Kinder sind ausgezogen und die Hälfte des Hauses steht leer. Die Häuser sind im Zeitraum 1950 – 1970 erbaut und in einem schlechten baulichen Zustand. Das Heizsystem ist veraltet, die Wände schlecht gedämmt und die Fenster haben max. 2-fach Verglasung und müssen neu abgedichtet werden. Den Bewohnern fehlt das Geld und oft auch die Notwendigkeit an dieser Situation etwas zu ändern. Im Gegensatz dazu wohnen junge Familien oft auf zu engem Wohnraum, sei es aus finanziellen Gründen oder weil einfach wenig Wohnraum vorhanden ist. In diesem Projekt werden wir zunächst die Nachverdichtungsmöglichkeiten analysieren und dann in 2-er Gruppen in den Entwurf eines einzelnen Hauses zu gehen – stets unter Berücksichtigung des Bestands. Sie werden in engem Kontakt mit dem jeweiligen Eigentümer stehen und seine Möglichkeiten und Wünsche mit einarbeiten. Als Auftakt ist eine Bürgerversammlung in Grafrath geplant und nach Fertigstellung der Entwürfe werden diese im Rathaus zur Besichtigung aushängen.



Studiengruppe und Semester:	ARC BA 2-8 WDH
PStO:	20212, 20182
<b>NR: MODUL :</b>	<b>6.1: Tragwerkslehre</b>
Lfd. Nr. Lehrveranstaltung:	--
Art der Lehrveranstaltung:	--
Thema:	Tragwerkslehre 1+2
Art und Anzahl Leistungsnachweis:	SP.P (zu den Themen Tragwerkslehre 1+2, für Wiederholer)
Gewichtung der Einzelnote:	100%
Zulassungsvoraussetzung für Fach Nr:	nein
1.Prüfer/ Prüfergruppe:	Mathias Schmidt
2.Prüfer/ Prüfergruppe:	Prof. Förschler
Dauer der schriftlichen Prüfung:	120 Min.
Zugelassene Hilfsmittel:	Ein beidseits handbeschriebenes DIN-A4-Blatt, Tabellenbuch, nicht programmierbarer Taschenrechner
Starttermin:	11.10.2022
Abgabetermin:	Prüfungstermin laut Prüfungsamt

**Organisation:**

- Prüfung gilt nur für Wiederholer
- Eventuelle prüfungsrechtliche Änderungen vorbehalten, informieren Sie sich auch über den aktuellen Learning-Campus-Kursraum



Studiengruppe und Semester:

PStO:

**NR: MODUL :**

Lfd. Nr. Lehrveranstaltung:

Art der Lehrveranstaltung:

Thema:

ARC BA 7 + WDH

20182

**8.2: Bauökonomie**

8.2.3 Bauökonomie 2 Vorlesung, 8.2.4 Bauökonomie 2 Übung

V, Ü

**AVA**

Art und Anzahl Leistungsnachweis:

Gewichtung der Einzelnote:

Zulassungsvoraussetzung für Fach Nr:

1.Prüfer/ Prüfergruppe:

2.Prüfer/ Prüfergruppe:

Dauer der schriftlichen Prüfung:

Zugelassene Hilfsmittel:

PStA

50%

nein

Lb Michael Miritsch, LfBA Mathias Schmidt

LfBA Mathias Schmidt, Lb Michael Miritsch

--

Alle

Starttermin:

Abgabetermin:

06.10.2022

19.01.2023

**Wichtiger Hinweis:**

**Keine Wiederholungsmöglichkeit im Sommersemester 2023!**



Themenbeschreibung:

Ausschreibungsverfahren, Grundsätze, Inhalt und Aufbau der Leistungsbeschreibung, gewerkespezifische Besonderheiten, Verdingungsunterlagen, Fristen, Submission, Vergabevorschlag, Vergabebehandlung, Abrechnung



Studiengruppe und Semester:	ARC BA 3 und WH
PStO:	20182
<b>MODUL NR.:</b>	<b>7.1: Bauphysik, Baustoffkunde</b>
Lfd. Nr. Lehrveranstaltung:	7.1.3 Baustoffkunde 1 Vorlesung
Art der Lehrveranstaltung:	V
Thema:	Baustoffkunde 1
Art und Anzahl Leistungsnachweis:	SP.P; und semesterbegleitende Midterm-Prüfungen
Gewichtung der Einzelnote:	50% der Modulnote 7.1. ist die Kombiprüfung 7.1.1-3 Bauphysik1+Baustoffkunde1 (die anderen 50%: Kombiprüfung 7.1.4-6 Bauphysik2+Baustoffkunde2)
Zulassungsvoraussetzung für Fach Nr:	nein
1.Prüfer:	Prof. Kühfuss (Fakultät IAD), Prof. Dr. Junker (Fakultät ANG)
2.Prüfer:	Prof. Dr. Junker (Fakultät ANG), Prof. Kühfuss (Fakultät IAD)
Dauer der schriftlichen Prüfung:	120 Min. (hiervon 90 Min. Bauphysik 1 und 30.Min. Baustoffkunde 1) Die beiden Prüfungsteile (Bauphysik 2 und Baustoffkunde 2) <b>müssen jeweils unabhängig voneinander bestanden</b> werden.
Zugelassene Hilfsmittel:	keine Hilfsmittel für Baustoffkunde 1
Starttermin:	Vorlesung ab: 05.10.2022 (14 tägig) (falls online auf ZOOM – Link über Learning Campus)
Abgabetermine, z.B. JiTT-Aufgaben:	Alle weiteren Termine werden in der Vorlesung oder auf dem Learning Campus bekanntgegeben



Es werden Grundkenntnisse über die verschiedenen Baustoffe im Bauwesen und deren Anwendungsmöglichkeiten vermittelt. Hierbei werden die Entstehung und Herstellung, die relevanten Baustoffeigenschaften, sowie deren spezifische Verwendung anhand von Beispielen erläutert. Die Lebenszyklusbetrachtung und Ökobilanzierung werden genauso thematisiert, wie das Thema des Recycling. Nicht nur der konzeptionell richtige materialspezifische Einsatz der Baumaterialien, sondern auch die Sensibilisierung für einen nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen im Bauwesen, sind erklärte Lernziele.



Studiengruppe und Semester:	ARC BA 4 und WH
PStO:	20182
<b>MODUL NR.:</b>	<b>7.1: Bauphysik, Baustoffkunde</b>
Lfd. Nr. Lehrveranstaltung:	7.1.6 Baustoffkunde Vorlesung
Art der Lehrveranstaltung:	V
Thema:	Baustoffkunde 2
Art und Anzahl Leistungsnachweis:	SP.P; und semesterbegleitende Midterm-Prüfungen
Gewichtung der Einzelnote:	50% der Modulnote 7.1. ist die Kombiprüfung 7.1.1-3 Bauphysik1+Baustoffkunde1 (die anderen 50%: Kombiprüfung 7.1.4-6 Bauphysik2+Baustoffkunde2)
Zulassungsvoraussetzung für Fach Nr:	nein
1.Prüfer:	Prof. Kühfuss (Fakultät IAD), Prof. Dr. Isabell Nehmet und Dr. Andreas Mayr (Fakultät ANG)
2.Prüfer:	Prof. Dr. Isabell Nehmet und Dr. Andreas Mayr (Fakultät ANG), Prof. Kühfuss (Fakultät IAD)
Dauer der schriftlichen Prüfung:	120 Min. (hiervon 90 Min. Bauphysik 1 (10% dieser Prüfungsleistung werden semesterbegleitend erbracht, s.o, Details in 1. Lehrveranstaltung)) Die beiden Prüfungsteile (Bauphysik 2 und Baustoffkunde 2) <b>müssen jeweils unabhängig voneinander bestanden</b> werden.
Zugelassene Hilfsmittel:	Keine Hilfsmittel für Baustoffkunde 2
Starttermin:	<b>Im Wintersemester keine Vorlesungsreihe in Baustoffkunde 2 – es wird lediglich die Prüfung als Wiederholerprüfung angeboten.</b>



Es werden Grundkenntnisse über die verschiedenen Baustoffe im Bauwesen und deren Anwendungsmöglichkeiten vermittelt. Hierbei werden die Entstehung und Herstellung, die relevanten Baustoffeigenschaften, sowie deren spezifische Verwendung anhand von Beispielen erläutert. Die Lebenszyklusbetrachtung und Ökobilanzierung werden genauso thematisiert, wie das Thema des Recycling. Nicht nur der konzeptionell richtige materialspezifische Einsatz der Baumaterialien, sondern auch die Sensibilisierung für einen nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen im Bauwesen, sind erklärte Lernziele.